

Johanna Friese



1976 in Berlin geboren und aufgewachsen, studierte sie Evangelische Theologie an der Humboldt-Universität und Jüdische Studien an der Hebräischen Universität zu Jerusalem.

Sie war Pfarrerin in den Weiten der Uckermark und in der St. Marienkirche am Berliner Alexanderplatz.

Seit neun Jahren arbeitet sie als landeskirchliche Rundfunkpfarrerin und ist auf verschiedenen Wellen zu hören: mit Themen, die ihr Spaß machen, und Menschen, die sie interessant findet. Diese Freiheit in ihrem Beruf schätzt sie und predigt regelmäßig in Glienicke/Nordbahn, wo sie das Familienleben im Grünen liebt. Nebenher engagiert sie sich für den Kirchentag, die Zeitschrift „Texte und Kontexte“ und arbeitet gelegentlich als Autorin und Moderatorin.